

## ABSCHNITT 1. Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

### 1.1. Produktidentifikator

Produktbezeichnung HTNN-1, HTNN-2, RL232

### 1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

**Empfohlene Verwendung** Viskosimeter und/oder Gerät für Dichtemessung, Prüfstandard für Leistungsüberprüfung

**Verwendungen, von denen abgeraten wird** Es liegen keine Informationen vor

### 1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

#### Lieferant

Cannon Instrument Company  
2139 High Tech Rd.  
State College, PA 16803-1733  
TEL: (814) 353-8000; (800) 676-6232

#### Weitere Informationen siehe

**E-Mail-Adresse** Keine Information verfügbar

### 1.4. Notrufnummer

**Notrufnummer** (800) 255-3924 Inland CHEM-TEL Inc.  
+1 (813) 248-0585 Übersee CHEM-TEL Inc. (Bitte R-Gespräch)

Europa	112
--------	-----

## ABSCHNITT 2. Mögliche Gefahren

### 2.1. - Einstufung des Stoffs oder Gemischs

VERORDNUNG (EG) Nr. 1272/2008

Nicht eingestuft

#### Physikalische Gefahren

Keine

### 2.2. Kennzeichnungselemente

Nicht eingestuft

### 2.3. Sonstige Angaben

Kann die Augen, Atmungsorgane und die Haut reizen.

## ABSCHNITT 3. Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

### 3.1 Stoffe

Chemische Bezeichnung	EG-Nr:	CAS-Nr	Gewicht-%	EU - GHS Einstufung des Stoffes	REACH Nr.
1-Decen-Homopolymer, hydriert	-	68037-01-4	70-85		Keine Daten verfügbar
Stark raffiniertes Mineralöl(C15-C50)	-	-	15-30		Keine Daten verfügbar

Diphenylamin	204-539-4	122-39-4	<0.1	STOT RE 2 (H373) Acute Tox. 3 (H301) Acute Tox. 3 (H311) Acute Tox. 3 (H331) Aquatic Acute 1 (H400) Aquatic Chronic 1 (H410)	Keine Daten verfügbar
--------------	-----------	----------	------	---	-----------------------

Den Volltext der in diesem Abschnitt aufgeführten Gefahrenhinweise finden sie unter **Abschnitt 16**

## ABSCHNITT 4. Erste-Hilfe-Maßnahmen

### 4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

<b>Augenkontakt</b>	Sofort gründlich mit viel Wasser ausspülen, auch unter den Augenlidern. Bei Anhalten von Reizungen medizinische Hilfe aufsuchen.
<b>Hautkontakt</b>	Mit warmem Wasser und Seife abwaschen. Bei Auftreten von Symptomen medizinische Hilfe aufsuchen.
<b>Verschlucken</b>	KEIN Erbrechen herbeiführen. Viel Wasser trinken. Niemals einer bewusstlosen Person Wasser geben. Ärztliche Hilfe anfordern.
<b>Einatmen</b>	BEI EINATMEN: Bei Atembeschwerden an die frische Luft bringen und in einer Position ruhigstellen, die das Atmen erleichtert. Arzt hinzuziehen.
<b>Schutz der Ersthelfer</b>	Sicherstellen, dass medizinische Fachkräfte von den beteiligten Substanzen unterrichtet werden und Maßnahmen zum eigenen Schutz treffen.

### 4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

<b>Wichtigste Symptome/Auswirkungen</b>	Reizung.
---	----------

### 4.3. Angabe der benötigten ärztlichen Soforthilfe und Spezialbehandlung

<b>Hinweise an den Arzt</b>	Symptomatische Behandlung.
-----------------------------	----------------------------

## ABSCHNITT 5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

### 5.1. Löschmittel

#### **Geeignete Löschmittel**

Brandbekämpfungsmaßnahmen einsetzen, die an die örtlichen Gegebenheiten und das Umfeld angepasst sind.

#### **Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel**

Es liegen keine Informationen vor.

### 5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

#### **Besondere Gefährdungen durch den Stoff oder die Zubereitung selbst, seine Verbrennungsprodukte oder entstehende Gase**

Keine besonderen.

### 5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

#### **Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung**

Wie bei jedem Feuer schweres Atemschutzgerät und volle Schutzausrüstung tragen.

## ABSCHNITT 6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

### 6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden. Für Informationen zu persönlicher Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8.

### 6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Weitere Leckagen oder Verschütten vermeiden, wenn gefahrlos möglich.

### 6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Weitere Leckagen oder Verschütten vermeiden, wenn gefahrlos möglich.

Eindämmen. Verschüttete Mengen eindämmen und dann mit nicht-brennbarem, absorbierendem Material (d. h. Sand, Erde, Kieselgur, Vermiculit) aufnehmen und in einen geeigneten Behälter gemäß den lokalen/nationalen Vorschriften entsorgen (siehe Abschnitt 13). Verunreinigte Flächen gründlich reinigen.

### 6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Siehe Kapitel 12 für weitere Informationen.

## ABSCHNITT 7. Handhabung und Lagerung

### 7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

#### **Handhabung**

Mit einer guten Arbeitshygiene und Sicherheitstechnik handhaben. Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden. Beschmutzte Kleidung entfernen und vor Wiederverwendung waschen. Persönliche Schutzausrüstung tragen.

#### **Hygienemaßnahmen**

Mit einer guten Arbeitshygiene und Sicherheitstechnik handhaben.

### 7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Behälter gut verschlossen halten und an einem trockenen, kühlen und gut belüfteten Ort lagern.

### 7.3. Spezifische Endanwendungen

#### **Expositionsszenario**

Es liegen keine Informationen vor.

#### **Andere Richtlinien**

Es liegen keine Informationen vor.

## ABSCHNITT 8. Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

### 8.1. Zu überwachende Parameter

#### **Expositionsgrenzen**

<b>Chemische Bezeichnung</b> Diphenylamin 122-39-4	<b>EU</b>	<b>Österreich</b> STEL: 1.4 ppm STEL: 10 mg/m <sup>3</sup> TWA: 0.7 ppm TWA: 5 mg/m <sup>3</sup> Skin	<b>Belgien</b> TWA: 10 mg/m <sup>3</sup>	<b>Zypern</b>	<b>Dänemark</b> TWA: 5 mg/m <sup>3</sup>
<b>Chemische Bezeichnung</b> Diphenylamin 122-39-4	<b>Finnland</b> TWA: 5 mg/m <sup>3</sup> STEL: 10 mg/m <sup>3</sup>	<b>Frankreich</b> TWA: 10 mg/m <sup>3</sup>	<b>Deutschland</b> TWA: 5 mg/m <sup>3</sup> Ceiling / Peak: 10 mg/m <sup>3</sup> Carc* Skin Repr*	<b>Gibraltar</b>	<b>Greece</b> TWA: 10 mg/m <sup>3</sup> STEL: 20 mg/m <sup>3</sup>
<b>Chemische Bezeichnung</b> Diphenylamin	<b>Irland</b> TWA: 10 mg/m <sup>3</sup>	<b>Italien</b> TWA: 10 mg/m <sup>3</sup>	<b>Lithuania</b> TWA: 4 mg/m <sup>3</sup>	<b>Luxemburg</b>	<b>Malta</b>

122-39-4	STEL: 20 mg/m <sup>3</sup>	Carc*	STEL: 12 mg/m <sup>3</sup>		
<b>Chemische Bezeichnung</b>	<b>Die Niederlande</b>	<b>Norwegen</b>	<b>Polen</b>	<b>Portugal</b>	<b>Spanien</b>
Diphenylamin 122-39-4		TWA: 5 mg/m <sup>3</sup> STEL: 10 mg/m <sup>3</sup>		TWA: 10 mg/m <sup>3</sup> Carc*	TWA: 10 mg/m <sup>3</sup>
<b>Chemische Bezeichnung</b>	<b>Schweiz</b>		<b>Schweden</b>	<b>Großbritannien</b>	
Diphenylamin 122-39-4	TWA: 10 mg/m <sup>3</sup> Skin		LLV: 4 mg/m <sup>3</sup> Indicative STLV: 12 mg/m <sup>3</sup>	TWA: 10 mg/m <sup>3</sup> STEL: 20 mg/m <sup>3</sup>	

**Biologische Arbeitsplatzgrenzwerte**

Dieses Produkt enthält in seiner gelieferten Form keine gefährlichen Materialien mit biologischen Grenzwerten, die von den regionalen Aufsichtsbehörden festgelegt wurden

**Abgeleitete Expositionshöhe ohne Beeinträchtigung** Keine Information verfügbar.

**Abgeschätzte Nicht-Effekt-Konzentration (PNEC)** Keine Information verfügbar

**8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition**

<b>Technische Steuerungseinrichtungen</b>	Für angemessene Belüftung sorgen, vor allem in geschlossenen Räumen.
<b>Persönliche Schutzausrüstung</b>	Persönliche Schutzausrüstung muss in Übereinstimmung mit den geltenden CEN-Normen gewählt werden
<b>Augenschutz</b>	Schutzbrille mit Seitenschutz.
<b>Haut- und Körperschutz</b>	Langarmige Kleidung.
<b>Handschutz</b>	Schutzhandschuhe.
<b>Atemschutz</b>	Arbeiter müssen einen geeigneten, zertifizierten Atemschutz tragen, wenn sie Konzentrationen ausgesetzt sind, die über den Expositionsgrenzen liegen.

**Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition** Es liegen keine Informationen vor.

**ABSCHNITT 9. Physikalische und chemische Eigenschaften****9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften**

<b>Physikalischer Zustand</b>	Flüssigkeit	<b>Aussehen</b>	farblos
<b>Geruch</b>	Schwach nach Kohlenwasserstoff		

<u>Eigenschaft</u>	<u>Werte</u>	<u>Bemerkungen/ - Methode</u>
<b>pH-Wert</b>	Keine Daten verfügbar	Keine bekannt
<b>Schmelzpunkt/Schmelzbereich</b>	Keine Daten verfügbar	Keine bekannt
<b>Siedepunkt/Siedebereich</b>	Keine Daten verfügbar	Keine bekannt
<b>Flammpunkt</b>	> 150 °C	geschlossener Tiegel
<b>Verdampfungsrate</b>	Keine Daten verfügbar	Keine bekannt
<b>Entzündbarkeit (fest, gasförmig)</b>	Keine Daten verfügbar	Keine bekannt
<b>Entzündlichkeitsgrenzwert in der Luft</b>	Keine Daten verfügbar	Keine bekannt
<b>Dampfdruck</b>	Keine Daten verfügbar.	Keine bekannt
<b>Dampfdichte</b>	Keine Daten verfügbar.	Keine bekannt
<b>Relative Dichte</b>	Keine Daten verfügbar 0.83-0.84	Keine bekannt
<b>Wasserlöslichkeit</b>	Unlöslich in Wasser.	Keine bekannt
<b>Löslichkeit in anderen Lösungsmitteln</b>	Löslich in Lösungsmitteln.	Keine bekannt
<b>Verteilungskoeffizient: n-Octanol/ Wasser</b>	Keine Daten verfügbar	Keine bekannt
<b>Selbstentzündungstemperatur</b>	Keine Daten verfügbar	Keine bekannt
<b>Zersetzungstemperatur</b>	Keine Daten verfügbar	Keine bekannt

<b>Viskosität</b>	65-155 cSt @ 40°C	Keine bekannt
<b>Explosive Eigenschaften</b>	Es liegen keine Informationen vor	
<b>Oxidierende Eigenschaften</b>	Es liegen keine Informationen vor	
<b>9.2. Sonstige Angaben</b>		
<b>Gehalt (%) der flüchtigen organischen Verbindung</b>	Es liegen keine Informationen vor	

## ABSCHNITT 10. Stabilität und Reaktivität

### 10.1. Reaktivität

Unter normalen Bedingungen nicht reaktiv.

### 10.2. Chemische Stabilität

Unter normalen Bedingungen stabil.

### 10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

### 10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Von offenen Flammen, heißen Oberflächen und Zündquellen fernhalten.

### 10.5. Unverträgliche Materialien

Starke Oxidationsmittel.

### 10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Kohlenstoffoxide.

## ABSCHNITT 11. Toxikologische Angaben

### 11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen

#### Akute Toxizität

##### Produktinformationen

##### Einatmen

Einatmung von Nebel kann Reizung der Atemwege verursachen.

##### Augenkontakt

Augenkontakt kann zu einer Reizung führen.

##### Hautkontakt

Kann Hautreizungen und/oder Dermatitis verursachen. Wiederholter oder längerer Kontakt kann lokale dermale Auswirkungen verursachen, einschließlich Kontaktdermatitis, trockene Haut oder Hautausschlag.

##### Verschlucken

Verschlucken kann zu gastrointestinalen Irritationen, Übelkeit, Erbrechen und Diarrhö führen.

Chemische Bezeichnung	LD50 Oral	LD50 Dermal	LC50 Inhalation
Diphenylamin	= 1120 mg/kg ( Rat )	> 2000 mg/kg ( Rabbit )	

**Sensibilisierung der Haut oder der Atemwege** Keine Information verfügbar

**Erbgutschädigende Wirkung** Keine Information verfügbar

**Karzinogene Wirkung** Keine Information verfügbar

**Reproduktionstoxizität** Keine Information verfügbar

**Entwicklungstoxizität** Keine Information verfügbar

**STOT - einmaliger Exposition** Keine Information verfügbar

**STOT - wiederholter Exposition** Keine Information verfügbar

**Aspirationsgefahr** Keine Information verfügbar.

## ABSCHNITT 12. Umweltbezogene Angaben

**12.1. Toxizität****Ökotoxizität**

Enthält keine Stoffe, die in signifikanten Konzentrationen als umweltgefährdend bekannt sind.

Chemische Bezeichnung	Giftig für Algen	Giftig für Fische	Toxizität gegenüber Mikroorganismen	Daphnia magna (Wasserfloh)
1-Decen-Homopolymer, hydriert		LC50 Rainbow trout: >1000 mg/L (96-hr)		EC50: 190 mg/l (48-hr)
Diphenylamin	EC50 72 h: = 1.5 mg/L (Scenedesmus subspicatus)	LC50 96 h: 3.47 - 4.14 mg/L flow-through (Pimephales promelas)	EC50 = 2.81 mg/L 5 min EC50 = 3.46 mg/L 15 min EC50 = 4.77 mg/L 30 min	EC50 48 h: 1.69 - 2.46 mg/L (Daphnia magna)

**12.2. Persistenz und Abbaubarkeit**

Keine Information verfügbar

**12.3. Bioakkumulationspotenzial**

Es liegen keine Informationen vor.

Chemische Bezeichnung	log Pow
Diphenylamin	3.4

**12.4. Mobilität im Boden**

Es liegen keine Informationen vor.

**12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**

Keine Information verfügbar

**12.6. Andere schädliche Wirkungen**

Dieses Produkt enthält keine bekannten oder vermuteten endokrinen Disruptoren.

## ABSCHNITT 13. Hinweise zur Entsorgung

**13.1. Verfahren zur Abfallbehandlung****Abfall aus Rückständen / nicht verwendeten Produkten**

Gemäß den lokalen Verordnungen entsorgen.

**Kontaminierte Verpackung**

Leere Behälter sollten an einen zugelassenen Abfallumschlagplatz zum Recycling oder der Entsorgung überführt werden.

## ABSCHNITT 14. Angaben zum Transport

**Anmerkung:**

Die nachstehend bereitgestellten Informationen können möglicherweise nicht auf alle Versandarten angewendet werden. Informieren Sie sich hinsichtlich weiterer Anforderungen und verkehrsträgerspezifischen, materialspezifischen oder mengenspezifischen Versandanforderungen in den Gefahrgutvorschriften.

**IMDG/IMO****14.1. UN-Nummer**

Nicht reguliert.

**14.2. Ordnungsgemäße**

Nicht reguliert.

**Versandbezeichnung****14.3. Gefahrenklasse**

Nicht reguliert.

**14.4. Verpackungsgruppe**

Nicht reguliert.

<b>Beschreibung</b>	Nicht zutreffend.
14.5. Meeresschadstoff	Keine
14.6. Sondervorschriften	Kein(e,er)
14.7. Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC-Code	Es liegen keine Informationen vor.

**RID**

14.1. UN-Nummer	Nicht reguliert.
14.2. Ordnungsgemäße Versandbezeichnung	Nicht reguliert.
14.3. Gefahrenklasse	Nicht reguliert.
14.4. Verpackungsgruppe	Nicht reguliert.
<b>Beschreibung</b>	Nicht zutreffend.
14.5. Umweltgefahr	Keine
14.6. Sondervorschriften	Kein(e,er)

**ADR**

14.1. UN-Nummer	Nicht reguliert.
14.2. Ordnungsgemäße Versandbezeichnung	Nicht reguliert.
14.3. Gefahrenklasse	Nicht reguliert.
14.4. Verpackungsgruppe	Nicht reguliert.
<b>Beschreibung</b>	Nicht zutreffend.
14.5. Umweltgefahr	Keine
14.6. Sondervorschriften	Keine

**ICAO**

14.1. UN-Nummer	Nicht reguliert.
14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung	Nicht reguliert.
14.3. Gefahrenklasse	Nicht reguliert.
14.4. Verpackungsgruppe	Nicht reguliert.
<b>Beschreibung</b>	Nicht zutreffend.
14.5. Umweltgefahr	Keine
14.6. Sondervorschriften	Keine

**IATA**

14.1. UN-Nummer	Nicht reguliert.
14.2. Ordnungsgemäße Versandbezeichnung	Nicht reguliert.
14.3. Gefahrenklasse	Nicht reguliert.
14.4. Verpackungsgruppe	Nicht reguliert.
<b>Beschreibung</b>	Nicht zutreffend.
14.5. Umweltgefahr	Keine
14.6. Sondervorschriften	Keine

**ABSCHNITT 15. Rechtsvorschriften****15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch****Internationale****Bestandsverzeichnisse**

TSCA	Erfüllt
Europäische Union	Erfüllt
DSL/NDSL	Erfüllt
PICCS	Erfüllt

---

ENCS	Erfüllt
IECSC	Erfüllt
AICS	Erfüllt
KECL	Erfüllt

**Legende**

**TSCA** - Amerikanisches Gesetz zur Kontrolle giftiger Stoffe (US Toxic Substances Control Act), Abschnitt 8(b) Bestandsliste

**DSL/NDL** - Canadian Domestic Substances List/Non-Domestic Substances List

**PICCS** - Philippines Inventory of Chemicals and Chemical Substances

**ENCS** - Japan Existing and New Chemical Substances

**IECSC** - China Inventory of Existing Chemical Substances

**AICS** - Australian Inventory of Chemical Substances

**KECL** - Korean Existing and Evaluated Chemical Substances

**15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung**

Es liegen keine Informationen vor

**ABSCHNITT 16. Sonstige Angaben****Fachliteratur und Datenquellen**

[www.ChemADVISOR.com/](http://www.ChemADVISOR.com/)

**Ausgabedatum** 24-Apr-2014

**Überarbeitet am** 24-Jul-2018

**Hinweis zur Überarbeitung** Überarbeitete SDB-Abschnitte: 1.

Dieses Sicherheitsdatenblatt entspricht den Anforderungen der Verordnung (EU) 2015/830 der Kommission vom 28. Mai 2015 zur Änderung der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**Haftungsausschluss**

Die Informationen in diesem SDB sind nach unserem besten Wissen und Gewissen und nach unseren besten Informationen zum Zeitpunkt der Veröffentlichung korrekt. Die Informationen sollen nur als Richtlinien zur Sicherheit bei der Handhabung, dem Gebrauch, der Verarbeitung, der Lagerung, dem Transport, der Entsorgung und der Freisetzung dienen und dürfen nicht als Garantie oder Qualitätsspezifikation aufgefasst werden. Die Informationen beziehen sich nur auf die speziellen genannten Materialien und sind für diese Materialien nicht unbedingt gültig, wenn sie in Kombination mit anderen Materialien oder anderen Verfahren verwendet werden, es sei denn, dies wird in diesem Text ausdrücklich erwähnt.

Ende des Sicherheitsdatenblatts